

1. Ab wann kann ich den Briefwahlantrag im Onlineverfahren stellen?

Ab dem **27.01.2026**.

Für die Online-Beantragung gibt es **zwei Möglichkeiten**:

- **Mit Wahlbenachrichtigung:**

Über den **QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung**, der direkt zum Antrag im **Bürgerserviceportal der Stadt Obernburg** führt.

- **Ohne Wahlbenachrichtigung:**

Der Briefwahlantrag kann auch **ohne Wahlbenachrichtigung** direkt über das **Bürgerserviceportal der Stadt Obernburg** gestellt werden. In diesem Fall sind die persönlichen Daten (Name, Geburtsdatum, Anschrift) manuell einzugeben.

2. Ab wann kann ich die Briefwahl persönlich im Rathaus abholen?

Ab dem **16.02.2026** ist die Ausgabe der Briefwahlunterlagen gesetzlich zulässig.

Die tatsächliche Ausgabe ist davon abhängig, dass alle Stimmzettel für die **Stadtratswahl** vorliegen.

3. Kann ich die Briefwahl auch ohne Wahlbenachrichtigung im Rathaus abholen?

Ja. Hierfür benötigen wir lediglich einen **gültigen Personalausweis oder Reisepass**.

Wir empfehlen jedoch, die Briefwahl vorab über das **Onlineverfahren** oder **schriftlich** (mit ausgefüllter Wahlbenachrichtigung per Post) zu beantragen.

4. Ist die Beantragung auch formlos per E-Mail möglich?

Ja. Senden Sie hierzu eine E-Mail mit dem Betreff

„Briefwahl Kommunalwahl 2026“

an das Bürgerservicebüro: meldeamt@obernburg.de

Bitte geben Sie in der E-Mail Ihren **Vor- und Familiennamen**, Ihr **Geburtsdatum** sowie Ihre **Anschrift** an.

Sollten die Briefwahlunterlagen an eine andere Adresse gesendet werden, teilen Sie uns diese bitte mit.

Beachten Sie dabei die **verkürzten Fristen** und ggf. **längere Postlaufzeiten**.

5. Kann ich die Briefwahl auch telefonisch beantragen?

Nein. Zulässig sind Anträge **online**, **schriftlich** oder **persönlich**, jedoch **nicht telefonisch**.

6. Kann ich die Briefwahl auch direkt im Rathaus ausfüllen und abgeben?

Ja, dies ist **ab dem 16.02.2026** im Rathaus möglich.